



www.entarteopera.com office@entarteopera.com

Franz Schreker
DER SCHATZGRÄBER

Musikalische Leitung	MARTIN SIEGHART
Regie	PHILIPP HARNONCOURT
Bühne und Kostüm	SUSANNE THOMASBERGER

Els	ELISABETH GREINER
Elis	ROMAN SADNIK

In weiteren Rollen DIRK ALESCHUS, SÉBASTIEN SOULÉS, ALEXANDER KAIMBACHER u.a.

Der neu gegründete Verein **EntArteOpera** setzt sich zum Ziel, musikdramatische Werke von Komponisten, die im Nationalsozialismus verfolgt wurden, auf die Bühne zu bringen. Spätromantische Opern an der Schwelle zur Moderne, die auch nach dem zweiten Weltkrieg weiter aus der Erinnerung gelöscht blieben. Werke aus einer Zeit des Umbruchs, des wirtschaftlichen Niederganges und letztendlich der geschichtlichen Katastrophe, deren Auswirkungen uns bis jetzt beeinflussen und zur Reflexion zwingen.

Als erstes Werk haben die Gründer und Leiter des Vereins - MARTIN SIEGHART, PHILIPP HARNONCOURT und SUSANNE THOMASBERGER - die Oper **DER SCHATZGRÄBER von Franz Schreker** ausgewählt, die am 12. 09. 2013 im Rahmen des Brucknerfestes in der Tabakfabrik Linz Premiere haben wird. Weitere Aufführungen am 14.09 2013 (wegen Yom Kippur Beginn erst um 21:30!!) und 17.09.2013

Eine der meistgespielten Opern der Weimarer Republik kreist um die zentrale Thematik des Suchens, ein Thema, das sehr gut zum Zerfall und zur Umorientierung Europas am Ende des ersten Weltkriegs, der Entstehungszeit des Werkes, passt, aber sicher auch in unserer zunehmend unsicheren und orientierungslosen Gegenwart Fragen aufwerfen kann und aufwühlen wird. Der Schatzgräber, eine Metapher für den Künstler, verliert sich auf der Suche nach Liebe und Menschlichkeit in Abhängigkeit, Schuld und Niedrigkeit.

Der Komponist WERNER STEINMETZ erarbeitet derzeit eine kammermusikalische Fassung der Partitur, die sich in der Besetzung an der Kammersymphonie von Franz Schreker orientiert. Als politisches Statement ist es gelungen, das ISRAELI CHAMBER ORCHESTRA für die Aufführungsserie zu gewinnen.

Das Opernprojekt ist in ein Rahmenprogramm eingebettet, das den zeitgeschichtlichen Kontext aufarbeiten will. Hauptpunkt dieses Programms ist die Ausstellung **DAS VERDÄCHTIGE SAXOPHON. „Entartete Musik“ im NS-Staat**. Es handelt sich dabei um eine multimedial aufgearbeitete Rekonstruktion und Dokumentation der berühmten NS Ausstellung „Entartete Musik“ von 1938 in Düsseldorf, durch die unter anderem eine „wissenschaftliche“ Basis für die Verfolgung so genannter „entarteter“ Komponisten geschaffen wurde. Ausstellungseröffnung am 13.09.2013

Ein kammermusikalischer Nachmittag mit Liedern von Zemlinsky, Schreker u. a. am 14.09.2013, ein kommentiertes Operettenkonzert am 18.09.2013 und ein Schulprojekt ergänzen das Programm.

Weitere Informationen unter www.entarteopera.com